

**Zeitschrift:** Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Landtechnik  
**Band:** 32 (1970)  
**Heft:** 15  
  
**Rubrik:** Ratschläge aus Industrie und Handel

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Auch beim Schmieren rationalisieren!

Jahrelang mussten für die Schmierung des vielseitigen landwirtschaftlichen Maschinenparks die verschiedenartigsten Fette, je nach Verwendungszweck, eingesetzt werden. Vom einfachen Konsistenzfett für anspruchslose Gleitlager über Radlagerfett, Kugellagerfett, Wasserpumpenfett bis zu den hochwertigen Heisslagerfetten für schnellaufende Maschinen, wurde praktisch alles benötigt, was der Schmierstoffhandel anzubieten hatte. Die moderne Schmiertechnik arbeitet heute jedoch mit grundlegend anderen Werkstoffen. Die Schaffung von qualifizierten Mehrzweckfetten brachte eine Vereinfachung und damit eine rationellere und sicherere Schmierpraxis. Eine der bedeutendsten Neuentwicklung stellt zweifellos das hochschmierfähige AGROLA-Lithiumfett dar, welches durch seine gesicherte Schmierleistung und die vielseitige Anwendungsmöglichkeit dem Verbraucher wesentliche Vorteile bietet. Besonders für die einheitliche Schmierung aller im landwirtschaftlichen Betriebe vorhandenen Motoren und Maschinen hat sich dieses neue Fett als besonders geeignet erwiesen.

Bei der Herstellung wird AGROLA-Universal-Lithiumfett homogenisiert. Dadurch hat der Verbraucher die Gewähr, dass die-

ses Fett keine Verunreinigung enthält. Auch beim Verbraucher sollen daher die Fettvorräte gut verschlossen, in trockenen Räumen bei Zimmertemperatur gelagert werden. Der praktische Abfüllkessel verhindert weitgehend den Zutritt von Staub und Schmutz. Zum Auffüllen der Fettpresse braucht nur die Füllöffnung auf den im Kessel eingesetzten Abfüllschieber gedrückt zu werden. Damit erübrigt sich das bisher mühsame Abfüllen der Fettpressen. Bei grösserem Verbrauch lohnt sich die Anschaffung eines Fettabfüllapparates. Damit kann das Fett ohne Öffnen des Kessels direkt in das Schmiergerät gefördert werden. Der AGROLA-Fettabfüllapparat ist in 3 Grössen, passend zu den 9 kg, 18 kg und 48 kg AGROLA-Fettkesseln, erhältlich.

Um das Schmieren noch einfacher zu gestalten, empfiehlt sich der Einsatz von Hochdruck-Schmiergeräten. Diese modernen, leistungsfähigen Schmierpressen ermöglichen eine schnelle, saubere und sichere Schmierung. Bei Verwendung von sogenannten Fettpatronen kann sogar das übliche Nachfüllen erspart werden. Die vielbewährte AGROLA-Schmierpistole ermöglicht die Arbeit mit nur einer Hand, während mit der preisgünstigeren Hebelpresse mit beiden Händen gearbeitet werden muss. (Eingesandt)

Schrift Nr. 3 des Schweizerischen Traktorverbandes

## Unterhaltsarbeiten an landwirtschaftlichen Motorfahrzeugen mit Diesel- und Vergaser-Motoren

bearbeitet von Kursleiter Werner Bühler

Format 14,8 x 21,0 cm, 42 Seiten, über 40 Abbildungen, Sachwortverzeichnis und Pflegeplan.

**Preis Fr. 2.—**

Bestellen Sie am einfachsten gegen Einzahlung des entsprechenden Betrages auf das Postcheckkonto 80 - 32608 (Zürich) des Schweiz. Traktorverbandes, Brugg.